

Mediendienst der Energie- und Wasserversorgung Appenzell
Telefon 071/788 96 71, Email info@ewa.ai.ch

Medienmitteilung vom 30. Oktober 2018

Windstürme verursachten Stromunterbrüche im Versorgungsgebiet der EWA

(Ko) Starke Windböen haben am frühen Dienstagmorgen in Teilen des Versorgungsnetzes der Energie- und Wasserversorgung Appenzell (EWA) zu mehrstündigen Stromunterbrüchen geführt.

Aufgrund von orkanartigen Windböen sind am Dienstag, 30. Oktober 2018 zwischen 01.00 und 03.00 Uhr gleich an mehreren Orten Bäume auf Mittelspannungsfreileitungen gestürzt. Die dadurch verursachten Kurzschlüsse führten in den Netzgebieten Enggenhütten, Vorderhaslen, Liten und Zythus zu mehrstündigen Stromunterbrüchen. Auch im Niederspannungsnetz wurden in den Gebieten Schlatt, Tüllen, Gärten und Dreikirchenstein gleich mehrere Leitungen durch umstürzende Bäume beschädigt.


Dank der sofort eingeleiteten Störungssuche durch das Pikettpersonal der EWA sowie wertvollen Hinweisen aus der Bevölkerung konnten die Schadenstellen rasch lokalisiert werden. Für die Reparaturarbeiten standen während der Nacht und den Morgenstunden rund 15 Monteure der EWA im Einsatz.

Bis die beschädigten Leitungen wieder in Betrieb sind, müssen die fünf Transformerstationen Enggenhütten-Au, Enggenhütten-Linde, Vorderhaslen, Zythus und Rüti-Liten über Notstromgruppen eingespiesen werden.

Die Energie- und Wasserversorgung Appenzell bedauern die witterungsbedingten Stromunterbrüche und danken den betroffenen Stromkunden für ihr Verständnis.

Appenzell, 30. Oktober 2018

Energie- und Wasserversorgung Appenzell

 071 788 96 71